



TRAM
Bern – Ostermundigen
VORARBEITEN WERKLEITUNGEN

**Informationsabend:
17. Juni 2024, 19 Uhr
Tell Ostermundigen**



1. Juli 2024 bis September 2025

Sanierung der Kanalisations- und Werkleitungen zwischen Waldeck und Bahnhof Ostermundigen

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Anwohner*innen

Um den Bau des Trams Bern – Ostermundigen und des neuen SBB-Bahnhofs zu ermöglichen, müssen vorgängig verschiedene Kanalisations- und Werkleitungen entlang der Bernstrasse, im Abschnitt zwischen der Waldeck und der Poststrasse, saniert werden.

Die Arbeiten beginnen am 1. Juli 2024 und dauern voraussichtlich bis September 2025. Die Bernstrasse bleibt grundsätzlich befahrbar. Es muss mit engen Platzverhältnissen und Wartezeiten während der Stosszeiten gerechnet werden.

Weitere Informationen zu den Bauarbeiten und den damit verbundenen Einschränkungen finden Sie in diesem Flyer und fortlaufend auf unserer Website tram-bern-ostermundigen.ch. Wir laden Sie herzlich zum **Informationsabend am 17. Juni 2024, 19 Uhr**, im Tell Ostermundigen ein.

Die Bauplanung erfolgte mit dem Ziel, Unannehmlichkeiten so weit wie möglich zu minimieren. Dennoch lassen sich Baulärm, Staub und Verkehrseinschränkungen nicht vermeiden. Wir bitten um Ihre Geduld und um Verständnis für die notwendigen Arbeiten.

Praktische Informationen für Anwohner*innen

Zugang zu den Gebäuden

Die Liegenschaften bleiben zugänglich. Auf Höhe der Baustelle kann der Zugang jedoch vorübergehend etwas umständlicher oder mit kleineren Umwegen verbunden sein.

Zufahrt zu den Gebäuden

Die Zufahrt zu den Gebäuden bleibt grundsätzlich möglich, ist jedoch auf Baustellenhöhe teilweise mit Einschränkungen und Wartezeiten verbunden.

Parkplätze

Einzelne Parkplätze müssen vorübergehend aufgehoben werden.

Lärm und Staub

Wie bei jeder Baustelle ist mit Lärm und Staub zu rechnen, insbesondere beim Abbruch des Strassenbelags und bei den Grabungsarbeiten.

Nachtarbeiten

Es wird vereinzelt zu Nachtarbeiten kommen. Diese werden den betroffenen Anwohner*innen per Briefkastenflyer angekündigt.

Kehrichtabfuhr

Die Anwohner*innen im Baustellenbereich können ihren Kehricht, ihren Grünabfall und ihr Altpapier an den Abfuhrtagen bis 7 Uhr am gewohnten Platz deponieren. Die Bauarbeiter*innen holen die Gebinde ab und stellen sie für die Sammelfahrzeuge bereit.

Versorgungssicherheit

Für die Fahrzeuge der Blaulichtorganisationen (Feuerwehr, Sanität, Polizei) ist die Zufahrt zu allen Liegenschaften im Baustellenbereich gewährleistet. Auch die Versorgung mit Energie-, Post- und Telekommunikationsdienstleistungen bleibt sichergestellt.

Wasser- und Energieunterbrüche

Zur Sicherstellung der Versorgung mit Wasser, Strom und Gas werden Provisorien im Bauperimeter erstellt. Bei deren Einrichtung kommt es zu kurzen Versorgungsunterbrüchen. Die Gemeinde Ostermündigen wird die betroffenen Anwohner*innen vorab über den genauen Zeitpunkt und die Dauer informieren.

Das Wichtigste in Kürze



Arbeiten

Sanierung und Umbau von Kanalisations- und Werkleitungen

Dauer

1. Juli 2024 bis September 2025

Bauperimeter

Bernstrasse, im Abschnitt zwischen Waldeck und Abzweigung Poststrasse

Verkehr

- Die Bernstrasse bleibt mit Einschränkungen befahrbar: Tempo 30, Verkehr wird zeitweise wechselseitig einspurig geführt (Lichtsignalsteuerung), Wartezeiten während des Stossverkehrs
- Wechselnde lokale Verkehrseinschränkungen
- Zeitweilige Sperrung des Schermenwegs und Umleitung der Buslinie 28 via Poststrasse
- Temporäre Aufhebung von Parkplätzen im Baustellenperimeter

Hauptprojekt Tram Bern – Ostermündigen

Die heutige Buslinie 10 zwischen Bern und Ostermündigen ist überlastet. Pro Jahr nutzen über 8 Millionen Menschen die Busse. Das Tram Bern – Ostermündigen bringt Entlastung. Zwischen Bern Bahnhof und Ostermündigen Oberfeld wird der Bus durch das Tram ersetzt. Dazu wird auf der Strecke zwischen Viktoriaplatz und Oberfeld eine neue, 4450 Meter lange Tramlinie gebaut. Das Tram fährt teils auf einem eigenen Trasse, teils im Mischverkehr mit Velos und Autos auf der gleichen Strasse. Die Hauptarbeiten für das Tram Bern – Ostermündigen werden – je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens – voraussichtlich 2026 starten. Die Bauzeit für die gesamte Tramstrecke dauert vier bis fünf Jahre.

Nachbarprojekt Ausbau Bahnhof Ostermündigen

Zwischen Wankdorf und Ostermündigen plant die SBB derzeit mehrere Projekte. Neben Angebotsverbesserungen soll damit der Bahnhof Ostermündigen an die künftigen Bedürfnisse angepasst werden: Für den Betrieb der geplanten Tramlinie muss die Strassenunterführung Bernstrasse verbreitert werden. Zudem sind direkte Aufgänge mit neuen Treppen und Liften von der Strassenunterführung auf die Perrons geplant sowie die Verschiebung der beiden Perrons nach Süden. Ausserdem sollen die Perrons erhöht und verbreitert sowie die Personenunterführung an anderer Lage für einen barrierefreien Zugang per Rampe neu gebaut werden. Die Personenunterführung wird beidseitig an die bestehenden Quartiere angeschlossen, sodass eine durchgängige Unterführung vom Schermenweg bis zur Poststrasse entsteht. Der Baustart am Bahnhof Ostermündigen ist Anfang 2025 geplant.

sbb.ch/wkd-ostermundigen

Einladung zum Informationsabend

Die Bauherrschaft lädt Sie herzlich zu einem Informationsabend ein, an dem Sie sich persönlich über die anstehenden Vorarbeiten informieren und Ihre Fragen stellen können.

Termin

Montag, 17. Juni 2024, 19.00 bis ca. 20.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort

Tell Ostermündigen, Bernstrasse 101,
3072 Ostermündigen

Anfahrt mit dem ÖV

Bus 10, Haltestelle Wegmühlegässli

Weitere Informationen und Kontakt



Für Ihre Fragen und Anliegen im Zusammenhang mit der Baustelle stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

baustelle@tram-bern-ostermundigen.ch

Baustellentelefon (ab 1. Juli 2024):

078 320 20 57 (Bürozeiten)



Registrieren Sie sich für den E-Newsletter auf der Projektwebsite, um aktuelle Informationen zum Baufortschritt direkt in Ihr Postfach zu erhalten.

tram-bern-ostermundigen.ch

Bauherrschaft

BERN MOBIL

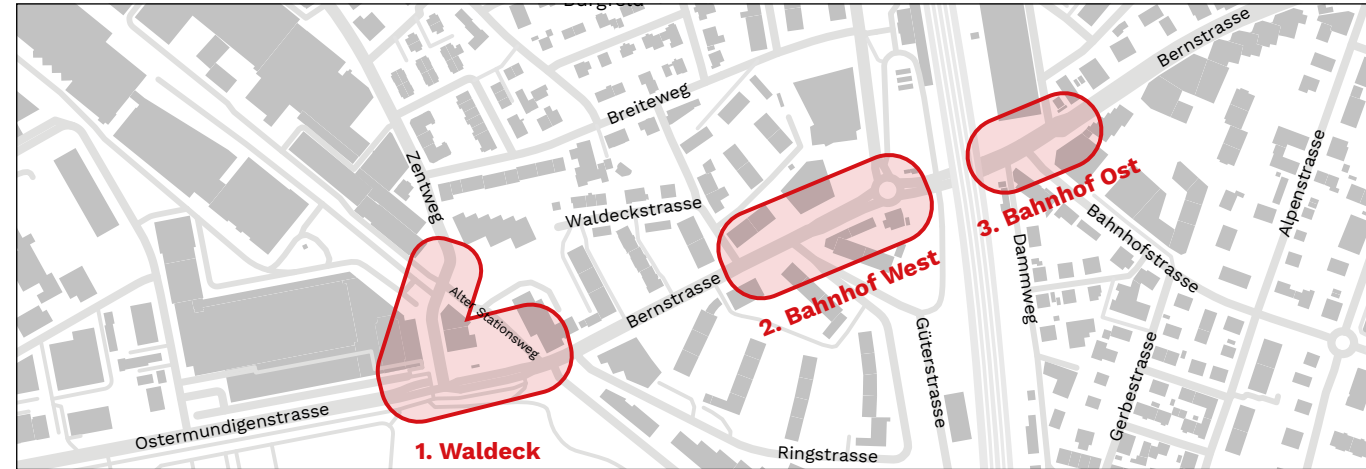
(Gemeinde
Ostermündigen)



Stadt Bern

Baustellenbereich

Der Bauperimeter auf der Bernstrasse erstreckt sich über den rund 500 Meter langen Abschnitt zwischen der Waldeck und der Abzweigung zur Poststrasse. Innerhalb dieses Perimeters konzentrieren sich die Arbeiten auf drei Baustellen:



- 1. Waldeck:** bei der Waldeck, wo die Bernstrasse, der Zentweg und der Alte Stationsweg aufeinandertreffen.
- 2. Bahnhof West:** rund um den Bärenkreisel, einschliesslich der Rampe zum Bahnhof, sowie bei der Abzweigung Bernstrasse/Waldeckstrasse.
- 3. Bahnhof Ost:** von der Unterführung bis in die Kreuzungsbereiche Bernstrasse/Bahnhofstrasse und Bernstrasse/Poststrasse.

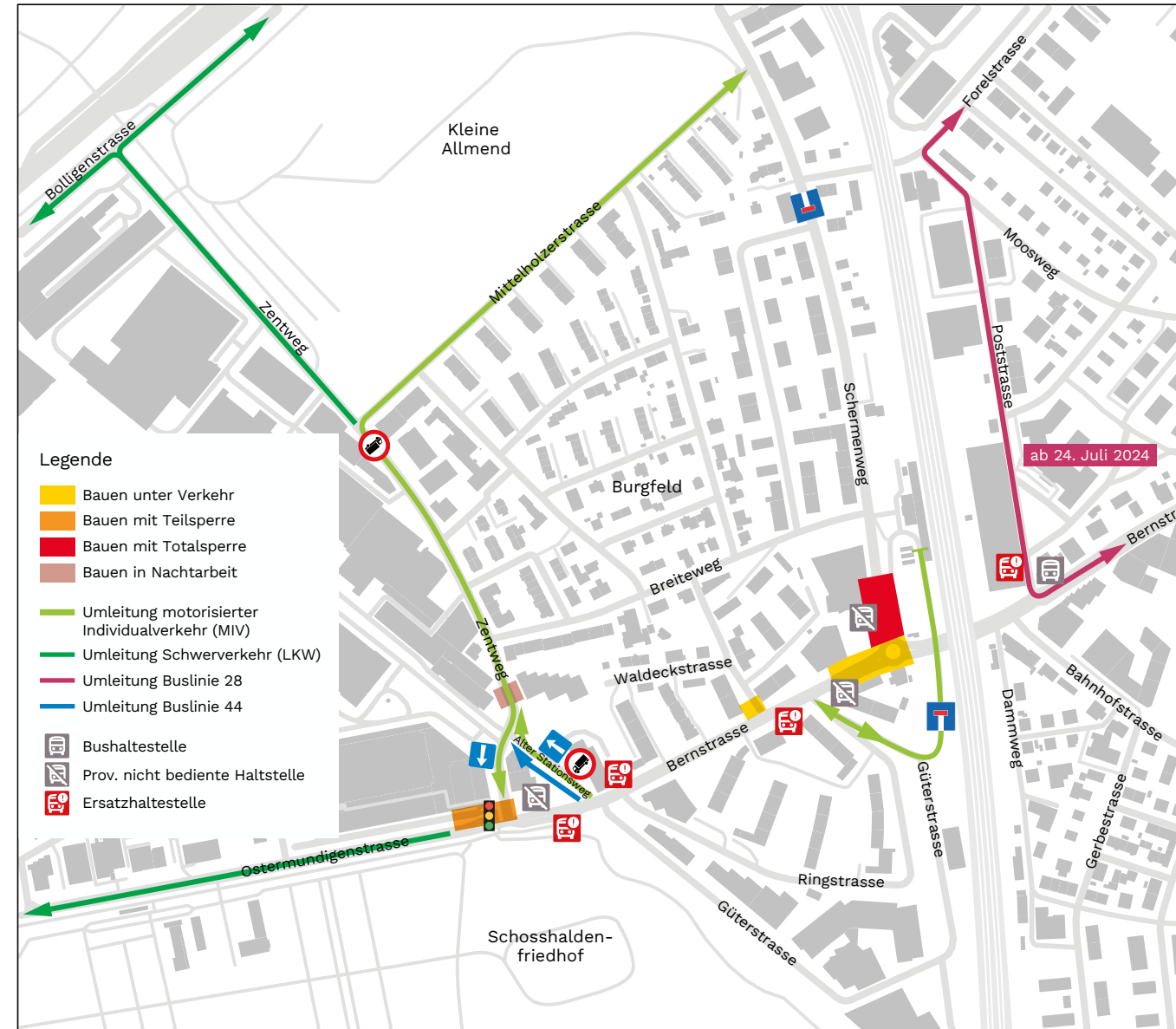
An jeweils zwei von drei Baustellen wird gleichzeitig gearbeitet.

Wichtigste Arbeiten

- Sanierung und teilweise Verlegung der Kanalisationsleitungen und der Werkleitungen für Wasser, Gas, Strom und Telekommunikation.
- Neubau einer Gasstation inklusive Anbindungsleitungen bei der Waldeck (als Ersatz für die alte Station bei der Unterführung Bahnhof Ostermundigen).
- Absenkung der Rampe vom Bärenkreisel zum Bahnhof.

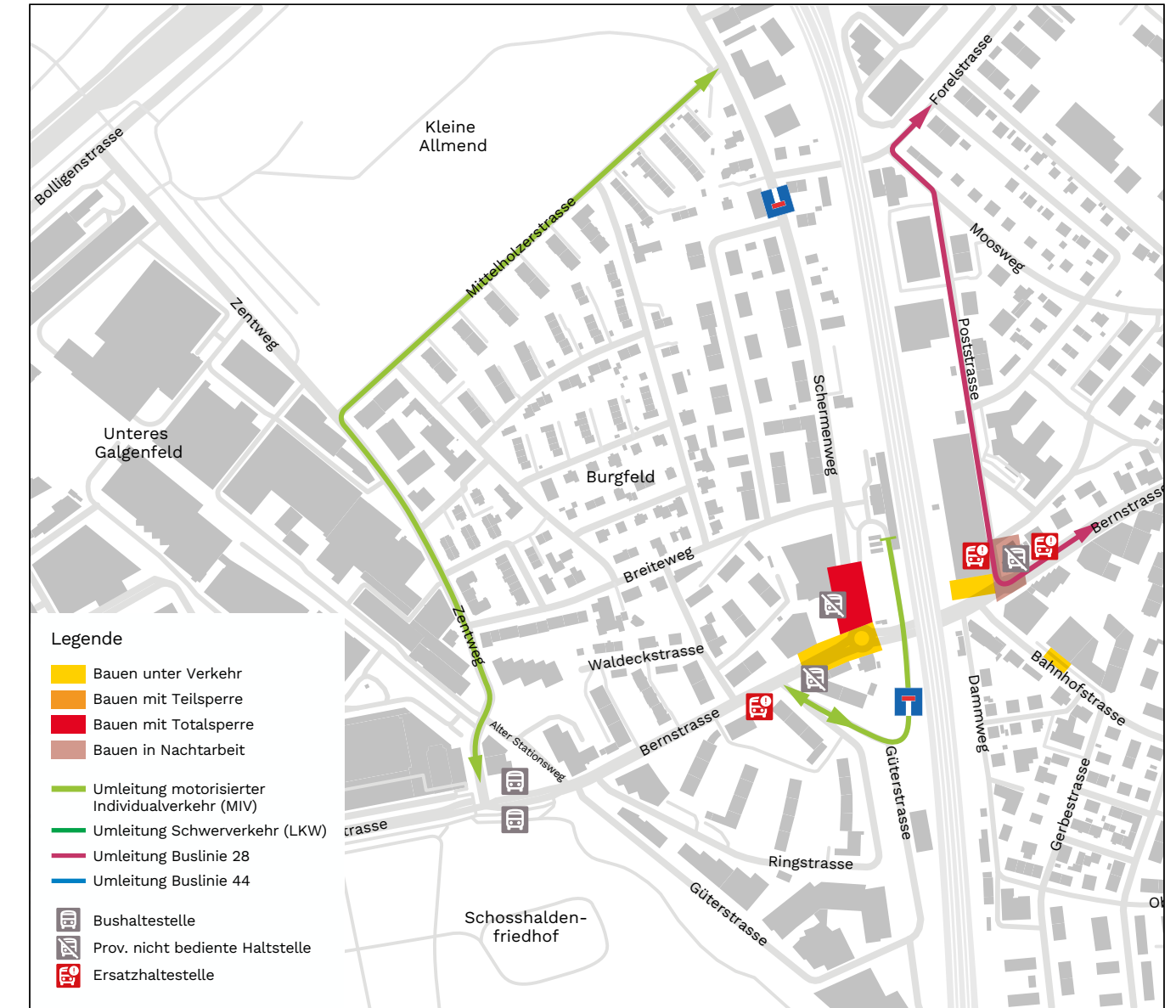
Verkehr

- Die Bernstrasse bleibt während der Sanierungsarbeiten grundsätzlich befahrbar. Der Verkehr wird zeitweise wechselseitig einspurig geführt, geregelt mit einem Lichtsignal. Es gilt Tempo 30.
- In den Stosszeiten kann es zu Wartezeiten kommen.
- Der Schermenweg wird von Juli bis voraussichtlich Mitte November 2024 für den motorisierten Individualverkehr, Velofahrende und den ÖV gesperrt. Für Fussgänger*innen bleibt er begehbar. Der Individualverkehr wird via die Achse Zentweg–Mittelholzerstrasse umgeleitet. Die Buslinie 28 verkehrt via Poststrasse.
- Zu Fuss bleibt der Bauperimeter begehbar.
- Verschiedene Parkplätze müssen temporär aufgehoben werden.
- Aufgrund der engen Platzverhältnisse und des Bauablaufs ändert sich die Verkehrsführung mehrfach. Insgesamt gibt es **acht verschiedene Verkehrsphasen**. Die Verkehrsphasen 1 und 2 sind nachfolgend detailliert beschrieben. Die zugehörigen Pläne finden Sie auf unserer Website tram-bern-ostermundigen.ch.



Verkehrsphase 1: Anfang Juli bis Ende August 2024

- Die Verbindung zwischen der Bernstrasse und dem Schermenweg muss für den ÖV, Velofahrende und den motorisierten Individualverkehr vollständig gesperrt werden. Der Individualverkehr wird über den Zentweg und die Mittelholzerstrasse umgeleitet. Die Buslinie 28 wird ab dem 24. Juli 2024 über die Poststrasse umgeleitet, die Haltestelle Richtung Bern Weissenbühl Bahnhof wird vom Schermenweg in die Poststrasse verschoben.
- Die Zufahrt zum Bahnhof via Bärenkreisel und Rampe wird gesperrt und erfolgt neu über die Ring- und die Güterstrasse.
- Der Zentweg wird auf dem Abschnitt zwischen der Bern- und der Mittelholzerstrasse für den Schwerverkehr gesperrt. Dieser wird über die Ostermundigen- und die Bolligenstrasse umgeleitet.
- Die Buslinie 44 fährt über den Alten Stationsweg in den Zentweg.
- Die Bushaltestellen Waldeck und Bahnhof Ostermundigen werden vorübergehend in Sichtweite versetzt.



Verkehrsphase 2: Ende August bis Ende Oktober 2024

- Bei der Waldeck werden alle Verkehrsumleitungen und -einschränkungen aufgehoben.
- Die Verbindung zwischen der Bernstrasse und dem Schermenweg bleibt gesperrt. Es gelten die gleichen Umleitungen wie in Phase 1.
- Auch beim Bärenkreisel bleibt die Rampe gesperrt, die Zufahrt zum Bahnhof erfolgt weiterhin über die Ring- und die Güterstrasse.
- Die Bushaltestellen Ostermundigen Bahnhof und Waldeck der Linien 10 und 44 werden vorübergehend in Sichtweite versetzt.
- Die Bautätigkeiten beim Bahnhof Ost beginnen. Dies führt zu lokalen Einschränkungen für Fussgänger*innen. Punktuell werden Nacharbeiten im Einmündungsbereich zur Poststrasse durchgeführt, was zu kurzfristigen Sperrungen der Ausfahrt führen kann.